

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Jan Korte, Caren Lay, Ralph Lenkert, Dr. Gesine Löttsch, Klaus Ernst, Christian Görke, Susanne Hennig-Wellsow, Christian Leye, Thomas Lutze, Pascal Meiser, Victor Perli, Bernd Riexinger, Alexander Ulrich, Dr. Sahra Wagenknecht, Janine Wissler und der Fraktion DIE LINKE.**

### **Anteil regenerativer Energien an der Wärmeversorgung von Bundesministerien und Liegenschaften des Bundes**

In der „Eröffnungsbilanz Klimaschutz“ vom Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, Dr. Robert Habeck, am 13. Januar 2022 stellte dieser fest, dass der Gebäudesektor sowohl 2020 als auch 2021 sein Klimaschutzziel verfehlt habe. Im Bilanzbericht führt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) aus, „um das Ziel für 2030 (maximal 67 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> –Äquivalente) einhalten zu können, ist eine deutliche Steigerung der Minderungsrate auf etwa 44 Prozent angezeigt“. Der Endenergiebedarf von Gebäuden sei in den letzten Jahren sogar noch gestiegen. Erreicht werden soll die Steigerung unter anderem durch eine Reform des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) mit dem im Koalitionsvertrag gesetzten Ziel, dass zum 1. Januar 2025 „jede neu eingebaute Heizung auf der Basis von 65 Prozent Erneuerbarer Energien betrieben wird“. Zudem sollen öffentliche Gebäude „in Sanierungsgeschwindigkeit und -tiefe eine Vorbildfunktion einnehmen“. Das fordert die aktuelle Fassung des Gebäudeenergiegesetzes auch ein (§ 4 „Vorbildfunktion der öffentlichen Hand“).

Da nicht nur die Zeit drängt, sondern die Bundesregierung auch bereits festgestellt hat, dass „aufgrund langer Investitions- und Planungszyklen im Gebäudesektor [...] Sofortmaßnahmen erst nach ein paar Jahren ihre volle Wirkung entfalten“ können (Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/3186), gehen die Fragesteller davon aus, dass für Ministerialgebäude und andere Bundesliegenschaften konkrete Sanierungspläne und Kostenschätzungen bereits bestehen, mindestens aber der für eine energetische Bilanzierung notwendige Heizwärmebedarf plus die Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser bekannt ist.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Bundeskanzleramt erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
  - a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?

- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundeskanzleramts für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
2. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
3. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums der Finanzen erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
4. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums des Innern und für Heimat erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?

- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
  - e) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf der Bundespolizei-Liegenschaften in Bundesbesitz durch regenerative Energie bereitgestellt (bitte aufschlüsseln)?
  - f) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen für die Liegenschaften der Bundespolizei vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - g) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen der Liegenschaften der Bundespolizei für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - h) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf anderer Liegenschaften im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums des Innern und für Heimat durch regenerative Energie bereitgestellt?
5. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Auswärtigen Amts erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
  - e) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf anderer Liegenschaften im Verantwortungsbereich des Auswärtigen Amts, wie der deutschen Botschaften und Konsulate, durch regenerative Energie bereitgestellt?
6. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums der Justiz erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?

- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
7. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
  - e) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf der Jobcenter-Liegenschaften in Bundesbesitz durch regenerative Energie bereitgestellt (bitte aufschlüsseln)?
  - f) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen für die Jobcenter-Liegenschaften in Bundesbesitz vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - g) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen der Jobcenter-Liegenschaften in Bundesbesitz für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - h) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf anderer Liegenschaften im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales durch regenerative Energie bereitgestellt?
8. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums der Verteidigung erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?

- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
  - e) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf der Bundeswehr-Liegenschaften durch regenerative Energie bereitgestellt (bitte auflüsseln)?
  - f) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen für die Bundeswehr-Liegenschaften vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - g) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen der Bundeswehr-Liegenschaften für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - h) Zu welchem Anteil wird der Wärmeenergiebedarf anderer Liegenschaften im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung durch regenerative Energie bereitgestellt?
9. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
10. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Familie, Frauen, Senioren und Jugend erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?

- c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
- d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
11. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Gesundheit erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
- c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
- d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
12. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
- c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
- d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
- e) Welches Potenzial für die Gewinnung und Nutzung regenerativer Energien sieht das Bundesministerium für Digitales und Verkehr in den Gebäude- und Verkehrsflächen von Flughäfen mit Bundesbeteiligung, von Bundesfernstraßen und des Bahnnetzes, welche Vorhaben wurden bereits umgesetzt, welche sind in Planung?
13. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?

- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
14. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
15. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?
  - b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
16. Mit welchen Energieträgern wird aktuell der Bedarf an Wärmeenergie (Heizwärmebedarf plus Nutzwärmemenge für Trinkwarmwasser) im Hauptsitz des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen erzeugt, und wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien daran?
- a) Bei Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz, mit welchem Energieträger wird das Wärmenetz betrieben?

- b) In welchem Umfang (m<sup>2</sup>) sind Dach- und Fassadenflächen des Bundesministeriums für die Energiegewinnung durch Photovoltaikanlagen oder Solarthermie geeignet, und welcher Anteil davon wird mit welchem jährlichen Ertrag genutzt?
  - c) Welche Empfehlungen für Modernisierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz liegen vor, und welche davon wurden umgesetzt oder sind in Planung (bitte mit Datum Empfehlung und ggf. daraus folgender Modernisierung auflisten)?
  - d) Mit welchen Schritten soll die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizung und Trinkwarmwasserbereitung ausgeweitet werden?
17. In wie vielen der aktuell 3 200 aufgrund vorzunehmender Sanierungen leerstehenden Wohnungen (Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/6075) in Verwaltung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) wird die Wärmeversorgung zukünftig durch Wärmepumpensysteme gewährleistet?
- Wie erfolgt die Wärmebereitung in den anderen Wohnungen, und wird dabei ein Pflichtanteil für die Nutzung regenerativer Energien vorgesehen (bitte nach Anteilen aufschlüsseln)?
18. In wie vielen der nach Plänen der BImA bis Ende 2024 entstehenden bundesweit 3 000 neuen Wohnungen (ebd.) wird die Wärmeversorgung zukünftig durch Wärmepumpensysteme gewährleistet?
- Wie erfolgt die Wärmebereitung in den anderen Wohnungen, und wird dabei ein Pflichtanteil für die Nutzung regenerativer Energien vorgesehen (bitte nach Anteilen aufschlüsseln)?
19. Wie viele Dienstliegenschaften der Bundesverwaltung und andere Gebäude, mit Ausnahme der o. g. Liegenschaften von Bundesministerium des Innern und für Heimat, des Bundesministeriums der Verteidigung, des Auswärtigen Amtes, des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr, mit welcher Nutzfläche befinden sich im Eigentum bzw. Verwaltung durch die BImA und das Bundesbahnvermögen (BEV)?
- a) Wie hoch ist der durchschnittliche Anteil regenerativer Energien bei der Wärmeerzeugung in diesen Liegenschaften (bei Fern- oder Nahwärme bitte nach Anteil fossiler Brennstoffe aufschlüsseln)?
  - b) In wie vielen dieser Liegenschaften werden keinerlei regenerative Energien für die Wärmeversorgung genutzt?
  - c) In wie vielen dieser Liegenschaften wird der Wärmeenergiebedarf zu mindestens 67 Prozent aus der Nutzung regenerativer Energien gedeckt?
  - d) Bis wann sollen diese Liegenschaften ihren Wärmeenergiebedarf zu mindestens 67 Prozent aus der Nutzung regenerativer Energien decken, und mit welchem Investitionsbedarf rechnet die Bundesregierung dafür?
20. Welches Konzept verfolgt die Bundesregierung in Bezug auf die energetische Sanierung der Liegenschaften im Besitz von Bundesunternehmen und Bundesbeteiligungen wie z. B. der Deutschen Bahn AG?

Berlin, den 29. Juni 2023

**Amira Mohamed Ali, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion**